SONNABEND, 21. DEZEMBER 2024 Lokales hallo 9

Karten für "Christmas Garden" zu gewinnen

Verlosung für Veranstaltung in Hannover

VON JANINE KOKOSKA

Gifhorn/Wolfsburg. Seit dem 21. November erleuchtet der Zoo Hannover wieder in der Dunkelheit. Der "Christmas Garden" lässt auch in diesem Jahr die Weihnachtsstimmung auflodern. Ein ungefähr zwei Kilometer langer Rundweg bietet Besuchern noch bis zum 5. Januar 2025 eine magische Wintermärchenwelt mit ganz neuen Lichterwelten und speziell für den "Christmas Garden" komponierten Sounds. Für dieses Event verlost hallo Gifhorn 5 mal zwei FlexTickets.

Das erste Mal öffnete das beliebte Ausflugsziel 2021 seine Türen. Seitdem ist die Veranstaltung ein Besuchermagnet in der Weih-



Die AZ verlost Tickets für den Christmas Garden im Hannover Zoo.

nachtszeit. Dabei ist für jeden etwas dabei: egal ob Erwachsene oder Kinder, der gemeinsame Winterausflug wird für alle unvergessen bleiben.

Wer bei dem Gewinnspiel kein Glück hat, kann auch Tickets an der Abendkasse für 28,50 Euro kaufen. Online liegen die Preise zwischen 15,50 Euro und 28,50 Euro. Dabei müssen Besucher einen Tag und eine Zeit wählen, zu der sie den "Christmas Garden" besuchen wollen.

Mit dem FlexTicket können Erwachsene den Besuchstag und auch die -zeit flexibel wählen. Online kostet die Karte 31,50, an der Abendkasse sind es 33,50 Euro. Kinder unter fünf Jahren können umsonst in den "Christmas Garden", zwischen 6 und 14 Jahren kostet die Karte online zwischen 11 und 22 Euro. An der Abendkasse zahlen Kinder 24 Euro.

So nehmen Sie teil

Die Teilnahme an der Verlosung ist ziemlich einfach: Gehen Sie auf unsere Gewinnspielseite und hinterlassen dort Ihre Kontaktdaten. Scannen Sie dazu den QR-Code. Unter allen Teilnehmern verlosen wir 5x2 FlexTickets. Teilnahmeschluss ist der 23. Dezember, um 23 Uhr. Die Gewinner werden ausgelost und im Anschluss benachrichtigt.



Direkt zur Verlosung: Einfach den QR-Code mit dem Handy

Die beste Vorleserin des Gymnasiums

Sechsklässler trugen den Schulentscheid aus

VON CHRISTINA RUDERT

Gifhorn. Die erste Runde hatten sie schon geschafft: Die fünf Lesesieger des Humboldt-Gymnasiums Gifhorn aus dem sechsten Jahrgang traten jetzt vor etwa 40 ausgewählten Zuhörern zum Schulentscheid an.

Aleksander, Anton, Sarah, Nikolas und Lynn hatten die spannendsten Stellen aus aktuellen Jugendbüchern dafür ausgewählt. So folgte das Publikum aufmerksam beispielsweise Zauberern, Drachenreitern und der Mitternachtsbande durch verschiedene fiktive



Die besten Vorleser vom Humboldt-Gymnasium: Die Sechstklässler trugen jetzt den Schulentscheid aus. Foto: Humboldt-Gymnasium

Welten und erhielt dabei selbst Leseanregungen.

Leseförderung ist das erklärte Ziel des bundesweiten Vorlesewettbewerbs, der Spaß an literarischen Abenteuern kommt dabei am HG nie zu kurz. Entsprechend spendeten die Zuhörerinnen und Zuhörer nach jeder Lesung großen Applaus.

Um Schulsieger zu werden, musste anschließend die Königsdisziplin gemeistert werden: der sogenannte Fremdtext. Dabei muss ein ungeübter Text spontan flüssig, lebendig und eindrucksvoll gestaltet vorgelesen werden. In diesem Jahr waren das lustige Auszüge aus "Hände weg von Mississippi" von Cornelia Funke, in denen man zusammen mit der Figur Emma die Welt von Oma Dollys Tierasyl für Findeltiere besuchte. Die Jury aus vier engagierten Lehrkräften und Hedda, einer Lesesiegerin des Vorjahres, kürte schließlich Lynn aus der Klasse 6C zur Vorlesesiegerin des HG.

Mit viel Lesebegeisterung will Lynn das Humboldt-Gymnasium im Februar 2025 beim Regionalentscheid vertreten. Zum Schluss gab es hochverdient für alle Kandidaten süße Preise und für Lynn eine Urkunde und einen Buchgutschein.

